

Niederschrift

**über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport der
Gemeinde Aumühle am Dienstag, dem 17.08.2010 - Nr.5/2010 - 20.00 Uhr in
Aumühle (Rathaus, Bismarckallee 21), tö**

Anwesend: **Vorsitzende Dr. med. Andrea Nigbur**
stellv. Vorsitzender Kaspar von Wedel
Mitglied Frank Erkelenz
Mitglied Bernd-Ulrich Leddin
Mitglied Dr. Angelika Müller
Mitglied Ottmar Schümann
stellv. Mitglied Burghart Tessendorf

Es fehlen: Mitglied Gabriele Garmsen

Außerdem: Bürgermeister Dieter Giese
Protokollführerin Frau Gohle

Zu TOP 1. Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende, Frau Dr. Nigbur, eröffnet die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur, Bildung und Sport um 20.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Sie stellt fest, dass

- a) die Mitglieder durch schriftliche Einladung vom 22.07.2010 form- und fristgerecht eingeladen worden sind,
- b) Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung öffentlich durch Aushang bekannt gemacht worden sind,
- c) der Ausschuss beschlussfähig ist, da mehr als die Hälfte der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder anwesend ist

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 10.05.2010
4. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 01.07.2010
5. Info zum Unterbringung der Halbtagskrippenkinder in der Grundschule
6. Einrichtung der 3. Krippengruppe (halbtags) zum 01.01.2011
7. Info zur Unterrichtung Haushaltslehre 10. Klasse Realschule
8. Info zur Ausstattung Neubau Krippe
9. Zuschussantrag TTK
10. Anfragen und Mitteilungen

Zu TOP 2. Genehmigung der Tagesordnung

Es bestehen keine Änderungs-/Ergänzungswünsche zur Tagesordnung.

Beratungsergebnis:

Anwesend	Dafür	Dagegen	Enthaltung	Laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss
7	7	0	0		
Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen..					

Die Tagesordnung ist damit genehmigt.

Zu TOP 3. Genehmigung der Niederschrift der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 10.05.2010

Es bestehen keine Änderungs-/Ergänzungswünsche zur Niederschrift; sie ist damit genehmigt.

Zu TOP 4. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung vom 01.07.2010

Es bestehen keine Änderungs-/Ergänzungswünsche zur Niederschrift; sie ist damit genehmigt.

Zu TOP 5. Info zum Unterbringung der Halbtagskrippenkinder in der Grundschule

Herr Giese gibt Informationen zu diesem Tagesordnungspunkt:

Seitens Agilo wurde bereits darauf hingewiesen, dass für 10 Kinder ab dem 01.01.2011 im Alter von 1-3 Jahren dringend Plätze für eine Halbtagsbetreuung benötigt werden. Die Plätze stehen erst nach der Fertigstellung des Neubaus auf dem Schulgelände zur Verfügung. Es wurde nach einer Übergangslösung gesucht.

Am 09.07.2010 fand eine Besprechung hierzu statt. An dieser nahmen Frau Edler, Herr Edler, Herr Inzelmann, Herr Platte und Herr Giese teil.

Herr Platte teilte mit, dass im Block B der Schule ein Klassenraum frei steht. Dieser Raum eignet sich gut, wurde festgestellt. Das vorhandene Mobiliar braucht lediglich umgelagert werden. Weitere Maßnahmen wären nach Aussage der Leitung Agilo nicht notwendig. Seitens des Kreises wurde lediglich bemängelt, dass es sich hier um eine Nutzungsänderung handelt. Der zuständige Architekt muss diesen Antrag beim Kreis einreichen. Des Weiteren muss für eine kindgerechte sanitäre „Einrichtung“ gesorgt sein. Herr Quast wird sich mit dem Bauamt des Kreises in Verbindung setzen.

Es kommen Bedenken auf, dass es zu Kosten kommen könnte durch evtl. Umbauten der sanitären Anlagen. Umbaumaßnahmen werden nicht stattfinden. Das Problem könnte durch Wickeltische, Toilettenaufsätze etc. gelöst werden.

Zu TOP 6. Einrichtung der 3. Krippengruppe (halbtags) zum 01.01.2011

Sachverhalt:

Aufgrund des bestehenden Bedarfs an 30 Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren hat die Gemeinde Aumühle den Neubau eines Krippengebäudes beschlossen.

Derzeit werden 20 Kinder unter 3 Jahren in dem angemieteten Gebäude in der Großen Straße betreut.

In der jetzigen Krippeneinrichtung werden 10 Kinder in einer Ganztagsgruppe und 10 Kinder in einer Halbtagsgruppe betreut. Die Genehmigung hierfür läuft Anfang des Jahres 2011 aus.

Ab dem neuen Jahr besteht ein Betreuungsbedarf für weitere 10 Kinder in einer Ganztagsgruppe. Von diesen Kindern benötigen bereits 5 Kinder ab dem 01.01.2011 einen Platz in einer Ganztagsgruppe.

Seitens des Trägers wurde vorgeschlagen, die derzeitige Halbtagsgruppe bis zur Fertigstellung des neuen Krippengebäudes in einem Klassenraum der Grundschule unterzubringen. So wird eine bedarfsgerechte Betreuung geschaffen und die 5 Kinder erhalten ab dem 01.01.2011 einen Platz am jetzigen Standort in einer Ganztagsgruppe. Für die 5 nicht besetzten Krippenplätze besteht der Betreuungsbedarf erst im Laufe des ersten Halbjahres 2011.

Seitens der Verwaltung wird der Gemeinde Aumühle empfohlen, dem Träger für den Betrieb der 3. Krippengruppe nur dann einen Zuschuss zu gewähren, wenn sie mit mindestens 8 Kindern belegt ist. Die Ausgaben bei einer Krippengruppe sind unabhängig von der Belegung. So würde eine Belegung von 5 Kindern im Gegensatz zu einer voll ausgelasteten Krippengruppe deutlich geringere Einnahmen bedeuten und somit ein höheres Defizit.

Nach Fertigstellung des neuen Krippengebäudes würden die 3 Krippengruppen dort untergebracht werden.

Die Sorgeberechtigten der 5 Kinder, die dringend ab dem 01.01.2011 einen Krippenplatz benötigen, wurden seitens des Trägers aufgefordert, ihren schriftlichen Antrag verbindlich bis zum 31.08.2010 einzureichen.

Seitens des Trägers wurde eine Kostenberechnung für die Einrichtung der 3. Krippengruppe eingereicht. Sie ist der Vorlage beigelegt.

Bei den Haushaltsberatungen für das Jahr 2011 müssen diese Kosten berücksichtigt werden.

Herr Inzelmann berichtet, dass bisher viele Einzelwünsche der Eltern zu Betreuungszeiten berücksichtigt worden sind, bez. man diese Wünsche gerne berücksichtigen möchte. Bis zum 31.08.2010 sollen die Eltern aus diesem Grund verbindlich bekannt geben, welche Betreuungszeiten sie in Anspruch nehmen wollen.

Für jedes Kind zahlen die Kommune, der Kreis und das Land Zuschüsse. Aus diesem Grund ist es wirtschaftlicher, umso mehr Kinder angemeldet werden.

Mit Einrichtung der 3. Gruppe wird Frau Edler mit 30 von 39 Stunden/Woche für Verwaltungsaufgaben eingesetzt werden.

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport der Gemeinde Aumühle empfiehlt dem Finanzausschuss,

Der Finanzausschuss der Gemeinde Aumühle empfiehlt der Gemeindevertretung,

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Aumühle beschließt, der Einrichtung einer 3. Krippengruppe in der Schule - Block B - unter folgenden Voraussetzungen zuzustimmen:

- Der Träger hat die erforderlichen Maßnahmen für den Betrieb der Krippengruppe zu schaffen. Es dürfen keine Kosten für die Gemeinde Aumühle entstehen.

- Die 3. Krippengruppe muss zum 01.01.2011 mit mindesten 8 Kindern, welche mit 1. Wohnsitz in Aumühle/Wohltorf gemeldet sind, belegt sein.
- Die Genehmigung des Kreises Herzogtum Lauenburg muss vorliegen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Aumühle bevollmächtigt den Bürgermeister, mit dem Träger für den Zeitraum der Nutzung der Räumlichkeiten in der Schule einen Nutzungsvertrag abzuschließen. Das Nutzungsentgelt soll 1,00 EUR pro Monat betragen.

- Der Träger hat dafür Sorge zu tragen, dass die Räumlichkeiten der Schule nach Beendigung des Nutzungszeitraumes in ihrem ursprünglichen Zustand vorzufinden sind.
- Der Gemeinde Aumühle dürfen für die Einrichtung und Umbaumaßnahmen in der Schule keine Kosten entstehen.
- Die Gemeinde Aumühle legt eine Pauschale von 50,00 €/Monat für die Betriebskosten fest.

Beratungsergebnis:

anwesend	dafür	dagegen	Enthaltung	Laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss
7	7	0	0		

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Zu TOP 7. Info zur Unterrichtung Haushaltslehre 10. Klasse Realschule

Im Schuljahr 2010/2011 werden die Schüler der letzten 10. Klasse gem. Zusage des Schulamtes ihren Realschulabschluss noch machen können. 8 Schüler der Klasse wollen das Fach Hauswirtschaftslehre unterrichtet bekommen. Dies findet nun im nächsten Schuljahr im Anbau auf der Rückseite der Sporthalle statt.

Zu TOP 8. Info zur Ausstattung Neubau Krippe

Herr Giese berichtet, dass der Bauantrag laut Auskunft von Herrn Quast fast komplett fertig ist. Er wird diese Woche noch dem Kreis zugeleitet. Herr Quast hat die Bitte an den Kreis abgegeben, dass der Antrag bevorzugt behandelt werden soll, damit die Baumaßnahmen recht zügig beginnen können, da die Zeit drängt.

Zu TOP 9. Zuschussantrag TTK

Der Zuschussantrag hat sich erledigt.

Zu TOP 10. Anfragen und Mitteilungen

1. Schriftverkehr Gastschulabkommen Hamburg/ Schleswig-Holstein
Hier werden genauere Ausführungen gegeben.
2. Herr Leddin äußert die Bitte, einen Termin mit Herrn Platte zu vereinbaren, bei dem über die Situation der Schule gesprochen werden soll. Wünschenswert wäre eine Optimierung der Zusammenarbeit. Anwesend sollten auch die Elternvertreter sein. Der Termin soll mit einer Ausschusssitzung verbunden werden.
3. Info zum Umzug VFGA e.V. in die Räumlichkeiten Block C
In dieser Woche erfolgt der Umzug in Block C.

4. Info zum neu gegründeten Schulverein Aumühle e.V.
Schon ab der 1. Klasse soll Englisch unterrichtet werden, eine Schulbibliothek eingerichtet werden etc. Dies alles soll durch Spenden etc. finanziert werden.
5. Info zum Brennofen - Überprüfung durch die Dekra -
Der Brennofen weist erhebliche Mängel auf. So besteht z.B. die Kordel (Dichtband) aus Asbest. Hier kann es zu gesundheitlichen Schäden kommen.
Der Brennofen muss vorerst außer Betrieb genommen werden.
Ein neuer Ofen würde bei ca. 5.500 EUR liegen. Herr Giese hat Rücksprache mit Herrn Jäger gehalten. Herr Jäger berichtet, dass auf einer Schulhaushaltsstelle noch finanzielle Mittel zur Verfügung stehen.
6. Info zum Umbau –Küche-/Essensausgabe
7. Landesförderung für Kitas
Hier: Geld ist bewilligt.
8. Info zum Antrag auf Förderung Neubau – Krippe -
9. Schulbus von Kuddewörde nach Aumühle. Hier wurde angefragt, ob man für die Kinder, da es nicht so viele sind, einen kleineren Bus einsetzen könne. Dies ist nicht möglich.
10. Denkschrift der Gemeinde Aumühle:
 - Ortsbild Mühlenteich: hier sollte der Gedanke weiter verfolgt werden, sich um das Ortsbild zu kümmern.
 - Schulwegsicherung: Behandlung im Umweltausschuss
 - Es wird der Vorschlag gemacht, auf der Fläche vor den Tennisplätzen für die Jugendlichen eine Freizeitmöglichkeit, wie z.B. eine Skateboardanlage oder ähnliches, zu errichten.

Die Vorsitzende, Frau Dr. med. Andrea Nigbur, beendet um 21:48 Uhr die öffentliche Sitzung.

Dr. A. Nigbur
Vorsitzende

I. Gohle
Protokollführerin